

Stühle und Tische für Bildungseinrichtungen Funktionsmaße

DIN
ISO 5970

Furniture – Chairs and tables for educational institutions – Functional sizes

Ersatz für DIN 68 970

Ameublement – Sièges et tables pour établissements d'enseignement – Dimensions fonctionnelles

Die Internationale Norm ISO 5970, Ausgabe Dezember 1979, ist in diese Deutsche Norm unverändert übernommen worden.

Nationales Vorwort

Diese Norm wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 136 „Möbel“ unter Beteiligung deutscher Fachleute ausgearbeitet und ersetzt DIN 68 970, Ausgabe November 1974.

Sie entspricht weitgehend dem Vorschlag des Schulbauinstituts der Länder und des Arbeitskreises „Schulmöbel“ der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Traumatologie für eine Empfehlung der Kultusministerkonferenz an die Länder. Sie enthält vorwiegend ergonomische Anforderungen. Richtig konstruierte und angepaßte Stühle und Tische können die Entstehung von Haltungsschäden bei Schülern verhindern, wenn gleichzeitig durch Sitzeroziehung und sportliche Betätigung ein Ausgleich für langdauerndes Sitzen gegeben ist.

Jeder Schüler soll einen Stuhl und einen Tisch nach seinen Körpermaßen erhalten. Ein etwas zu niedriger Stuhl ist besser als ein zu hoher.

Für jede Schule ist eine Stuhl- und Tischreserve in allen Größen erforderlich, um jedem vorkommendem Bedarf richtig entsprechen zu können.

In Räumen und Bereichen mit häufig wechselnder Benutzung durch verschiedene Altersgruppen sind geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um den Schülern die Benutzung richtiger Stuhl- und Tischgrößen zu ermöglichen (z. B. verstellbare Stühle und Tische, Reserve, Organisation).

Unter die in den Abschnitten 0 und 1 genannten „Spezialschulen“ fallen vor allem Bildungseinrichtungen für Körperbehinderte.

Fortsetzung Seite 2 bis 6

Normenausschuß Holz (NAHOLZ) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.
Normenausschuß Bauwesen (NABau) im DIN

Frühere Ausgaben:
DIN 68 970 : 11.74

Änderung Januar 1981:
Gegenüber DIN 68 970, Ausgabe November 1974,
Inhalt in DIN ISO 5970 übernommen.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des DIN Deutsches Institut für Normung e. V., Berlin, gestattet.

Deutsche Übersetzung

Falls bei Verhandlungen mit englisch oder französisch sprechenden Partnern Zweifelsfälle auftreten, ist die entsprechende Original-Fassung der Internationalen Norm heranzuziehen.

Vorwort

Die ISO (Internationale Normungsorganisation) ist eine weltweite Vereinigung nationaler Normungsinstitute (ISO-Mitgliedskörperschaften). Die Internationalen Normen werden von den Technischen Komitees der ISO erarbeitet. Jede Mitgliedskörperschaft, die sich für ein Thema interessiert, für welches ein Technisches Komitee eingesetzt wurde, ist berechtigt, in diesem Komitee mitzuarbeiten. Internationale (staatliche und nichtstaatliche) Organisationen, die mit der ISO in Verbindung stehen, sind an den Arbeiten ebenfalls beteiligt.

Die von einem Technischen Komitee verabschiedeten Entwürfe für Internationale Normen werden den Mitgliedskörperschaften zunächst zur Genehmigung vorgelegt, bevor sie vom Rat der ISO als Internationale Norm angenommen werden.

Die Internationale Norm ISO 5970 wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 136 Möbel entwickelt und an die Mitgliedskörperschaften im Juli 1977 verteilt.

Die Mitgliedskörperschaften folgender Länder haben ISO 5970 angenommen:

Bulgarien	Japan	Spanien
Deutschland, BRD	Kanada	Tschechoslowakei
Indien	Mexiko	Ungarn
Iran	Österreich	Vereinigtes Königreich
Irland	Polen	Jugoslawien
Israel	Rumänien	
Italien	Südafrika, Rep.	

Die Mitgliedskörperschaften folgender Länder haben aus technischen Gründen abgelehnt:

Dänemark
Frankreich
Niederlande
Schweden